

Andacht zum vierhundertsiebenundfünfzigsten Montagsgebet am 9.12.2024

Lied: Sei begrüßt, o Königin

V Erfreuen wir uns alle, denn heute ist empfangen worden Maria, die reinste aller Jungfrauen, die Sonne der göttlichen Liebe! O ihr glückseligen Eltern, Joachim und Anna, durch euch ist erbaut der Tempel, in welchem dem ganzen Menschengeschlechte das Heil der Welt geoffenbart werden soll; die Morgenröte ist angebrochen, welche den schönsten Tag verkündet, der je erschienen ist über dem Erdkreis, da Gott heute in Maria eine Stätte bereitete, welche würdig war, seinen Eingebornen aufzunehmen.

A Erhebe dich, meine Seele, zu loben und zu preisen die göttliche Jungfrau, die Mutter der Barmherzigkeit, die weit über alle Engel des Himmels erhoben, am Wolkenthrone sitzt bei ihrem göttlichen Sohne in himmlisch froher Herrlichkeit und voll Milde hernieder schauet auf jeden, der vertrauensvoll sich zu ihr wendet.

V O unbefleckte Jungfrau! Du stehst ohne Makel vor dem Angesichte des Herrn. Würdige dich, deine mitleidsvollen Blicke auf mich Armen zu werfen, und bitte bei Gott für mich, daß ich das Kleid der Unschuld, welches ich in der heiligen Taufe rein und unbefleckt erhalten habe, von mir aber durch Sünden verunreinigt wurde, durch würdige Früchte der Buße und wahre Besserung des Lebens wieder abwaschen möchte von allen Flecken der Schuld und der Sünde, um selbes unbefleckt einstens vor den Richterstuhl Gottes bringen zu können.

A O, möchte ich auch so demütig, so gehorsam, so tugendhaft und rein werden, wie du es warst, um die sichere Hoffnung hegen zu dürfen, einst an deiner Seligkeit Antheil zu nehmen. Wann werde ich jene Gnadenhand küssen dürfen, welche mich so oft von meinem nahen Untergange errettete, von der ewigen Strafe, die ich mit Recht durch meine eigene Schuld verdiente?

V Tief gefallen bin ich zwar durch die Sünde, und das Ebenbild Gottes ist in mir verunstaltet, doch es blieb noch etwas übrig von seiner vorigen Schönheit und Würde, und diese Überreste der Reinheit und Glückseligkeit finde ich nur in Maria.

A O engelreine Jungfrau und Braut des Heiligen Geistes, ich erfreue mich vom Grunde der Seele über deine nahe Ankunft! O so bitte für uns alle, damit wir der Verheißungen Jesu gewürdigt werden. Amen. *(Aus den Schriften des heiligen Alphonsus)*

Lied: O Maria, du vor allen

V Der Heilige Geist hat sie erschaffen,
A Und hat sie über alle seine Werke ausgegossen.
V Ich wohne gar in der Höhe,
A Und mein Thron ist in der Säule der Wolken.
V Wie eine Lilie unter den Dornen,
A Also meine Geliebte unter den Kindern Adams.
V Du bist ganz schön meine Geliebte,
A Und die Erbmakel ward nie an dir gefunden.
V Im Himmel hab ich ein ewiges Licht erschaffen,
A Und das Erdreich gleichsam wie mit einem Nebel bedeckt.
V Maria, dein Name ist angenehm, wie wohlriechendes Öl,
A Und deine Diener lieben dich über die Maßen.
V Du bist ohne Makel empfangen,
A Bitt Gott den Vater für uns, dessen lieben Sohn du geboren hast.
V Gebenedeit sei die heilige und unbefleckte Empfängnis der seligsten
 Jungfrau Maria!
A Heilige Maria, Königin der Himmel, Mutter unseres göttlichen Erlösers,
 Jesu Christi, und Gebieterin der Welt, die du niemanden verlässest und
 niemanden verachtest: wende gnädig auf mich dein gütiges Auge und
 erlange mir bei deinem geliebten Sohne die Nachlassung aller Sünden;
 damit ich, der ich jetzt deine makellose Empfängnis inniglich verehere,
 den Preis der ewigen Seligkeit erlange.
V O Gott, der du durch der heiligen Jungfrau Maria allerreinsten
 Empfängnis deinem lieben Sohne eine würdige Wohnung bereitet hast:
 wir bitten dich, daß, wie du durch Vorsehung ihres lieben Sohnes
 bitteren Leidens und Sterbens sie geheiligt hast, wir auch also durch
 ihre heilige Fürbitte ganz rein und unschuldig zu dir einmal kommen
 mögen. Durch unsern Herrn Jesum Christum, deinen Sohn, der mit dir
 lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit
 zu Ewigkeit.
A Amen.

Lied: Ave Maria klare, du lichter Morgenstern (Gotteslob Nr. 821)

V Allerheiligste Mutter Gottes, ganz Unbefleckte, vollkommen
 Unversehrte!
A Thron des himmlischen Königs, himmlische Pforte, unbegreifliches
 Wunder;

V Offenbarung des verborgenen Geheimnisses Gottes, lebenspendende Quelle, unerschöpfliches Meer göttlicher und unaussprechlicher Gnaden;

A nach der allerheiligsten Dreieinigkeit Herrin über alles, nach dem Mittler Mittlerin der ganzen Welt;

V makellostes Kleid dessen, der das Licht anzieht wie ein Gewand;

A Brücke der ganzen Welt, welche uns in den Himmel führt;

V Mutter und Dienerin des nie untergehenden Gestirnes;

A wahrer Weinstock, die Frucht des Lebens tragend;

V Sicherheit der Stehenden, Wiederaufrichtung der Fallenden, Erweckung der Trägen, Spenderin alles Guten;

A Hafen für die von Stürmen Herumgetriebenen, Stab der Blinden, Führerin der Verirrten;

V Befreierin der Gefangenen, die ganze Welt mit Süßigkeit erfüllend;

A unverwelkliche Blume, glänzendste Lilie, Rose, voll des lieblichsten Geruches;

V mein Heil, mein Trost, mein Leben;

A mein Licht, meine Freude und mein Ruhm;

V helleuchtende Lampe meiner verfinsterten Seele, Bedeckung meiner Blöße:

A O sieh auf meinen Glauben und meine Sehnsucht. Nimm meine arme Seele auf, mach durch deine Vermittlung und Hilfe mich würdig, einst zur Rechten deines Sohnes zu stehen und in die Ruhe seiner Auserwählten und Heiligen einzugehen!

V Es fehlt dir auch nicht an Macht dazu. Dein Sohn ehrt dich als Mutter und erhört gerne deine Fürbitten. So vertrau' ich denn auf dich, o wahre Mutter Gottes, dem da Ehre und Ruhm gebührt mit dem Vater und dem Heiligen Geiste jetzt und allezeit und in Ewigkeit. (*Heiliger Ephräm*)

A Amen.

Lied: Ich glaub' es fest, sie ist ganz ohne Makel

V O Maria, du Mutter meines Heilandes, wir, deine letzten und unwürdigsten Kinder, bitten um Gnade und Erbarmen, um Verzeihung und Schutz für die ganze sündige Menschheit. Mit wievielen Sünden haben wir dein Unbeflecktes Herz und damit das reinste und lebenswürdigste Erlöserherz beleidigt und Gottes gerechten Zorn herausgefordert. Obgleich selbst die letzten und größten Sünder, bitten wir im kindlichen Vertrauen und in tiefster Demut und Reue: Rette uns, rette alle Seelen der ganzen Welt vor dem Untergang!

- A** O Mutter, die du von Anbeginn die Macht und die Sendung erhalten hast, den Kopf der Schlange zu zertreten, rufe auf zum Endkampf, damit nicht auch die Letzten noch verlorengehen. Befiehl den bewaffneten Kämpferscharen der heiligen Engel, daß sie Luzifer und alle satanischen Mächte hinabschleudern in den Abgrund der Hölle. Und du, Mutter, banne sie dort, damit sie uns nicht mehr weiter schaden können!
- V** Erbitte du, Mutter des ewigen Hohenpriesters, in den Wirrnissen der Zeit das Licht, die Kraft und Gnade des Heiligen Geistes dem Stellvertreter Christi auf Erden, unserem Heiligen Vater. Segne alle Kardinäle, Bischöfe und Priester. Gib Kraft den Bekenner- und Märtyrerseelen. Bitte, o geliebte Mutter, auch für die gefährdeten, verirrtten und gefallenen Priester. Rufe sie mit besonderer Liebe zurück zum Herzen des Erlösers.
- A** Mutter der Barmherzigkeit, bitte für uns in diesen Tagen, wenn Satans Macht sich verdoppelt, weil er weiß, daß seine Tage gezählt sind. Du Besiegerin des Bösen, laß uns nicht erliegen in diesem schweren Kampf und, o große Gnadenvermittlerin, flehe für uns alle, deine Kinder, um Erbarmen und Gnade. Stärke auch, du aller Gnaden Vermittlerin, in deinem Sohne all deine und seine besonders geliebten Kinder, damit nicht auch sie geblendet und irregeführt werden!
- V** Mutter Maria, geliebte Braut des Heiligen Geistes, laß uns im Lichte eben dieses Geistes dann die Wahrheit erkennen, und gib uns Kraft und Mut zum Ausharren bis ans Ende.
- A** Geliebte Mutter Maria, innig möchten wir dir danken für deinen Schutz bis auf diese Stunde. Trage diesen Dank weiter zum Herzen deines Sohnes und danke ihm, o Mutter, für alle Gnaden und Wohltaten, die er in seiner unendlichen Güte der sündigen Menschheit zuteil werden ließ.
- V** Opfere mit deinem Sohne dem ewigen Vater das kostbare Blut seiner heiligen Wunden auf und bitte für jede arme Sünderseele um Gnade und Rettung, weil an jeder dieses heiligste Erlöserblut klebt.
- A** Entflamme uns, o Mutter, mit reiner, heiliger, selbstlos hingeebener Opferliebe zu Jesus, deinem Sohne, unserm Heiland und Erlöser. An deiner Hand, o Mutter, laß uns ihm treu sein im Leben und im Tode. Amen.

Lied: Sieh die neue Morgenröte

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Gruß dir, du Heilige (Gotteslob Nr. 823)